



Smart wirtschaften nach der Krise

die wirtschaft Ausgabe 06/2021 | Seite 19 | 10. September 2021
 Auflage: 20.908 | Reichweite: 60.633

respACT

Werbung

Smart wirtschaften nach der Krise

Wie nach der Krise neu starten? respACT versteht die Pandemie als Chance zum Reset. Wir sind davon überzeugt, dass Digitalisierung und Nachhaltigkeit ganzheitlich neu verstanden und gedacht werden müssen.



Der Einsatz neuer Technologien verändert die Wertschöpfungsketten und Geschäftsmodelle aller Branchen. Veränderungen von Kund*innenbedürfnissen und politische Rahmenbedingungen führen dazu, dass die Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung wettbewerbsentscheidend für Unternehmen jeder Größenordnung werden. Im Rahmen des Green-Recovery-Plans der EU spielt der Aktionsplan zur Finanzierung von nachhaltigem Wachstum eine Schlüsselrolle.



„Wir rufen 2021 zum Jahr ‚DIGI FOR SDG‘ aus, um die Green Recovery voranzutreiben,“ sagt Daniela Knieling, respACT-Geschäftsführerin.

Warum also nicht Digitalisierung und die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (engl. Sustainable Development Goals, SDGs) zusammenbringen und mit moderner Technologie nachhaltig und resilient in die Zukunft starten?

respACT-Umfrage: Für Unternehmen haben digitale Technologien einen hohen Stellenwert

Von März bis Mai hat respACT mehr als 200 österreichische Unternehmen zu diesem Thema online befragt. Auf die Frage nach den Zielen von Investitionen in digitale Technologien wird Nachhaltigkeit mit 65,9 Prozent knapp nach der Verbes-

serung operativer Prozesse (69,7%) und Innovation (70,1%) genannt. Interviews mit Unternehmensvertreter*innen haben das Ergebnis bestätigt.

In Österreich stehen 3,46 Mrd. Euro an Fördergeldern zur Verfügung

Weichenstellungen auf europäischer Ebene, wie der EU-Recovery-Plan, der mit 750 Milliarden Euro ausgestattet ist, setzen deutliche Investitionsanreize. Damit soll eine Transformation der Wirtschaft im Sinne der SDGs beschleunigt werden.

csrTAG 2021: DIGI FOR SDG – die neue DNA für Unternehmen

Wie wollen wir eine digitale grüne Transformation gestalten, damit wir künftig in einer nachhaltigen, wissensbasierten und gerechten Zukunft leben können? Das ist die zentrale Fragestellung beim csrTAG 2021. Corona habe die wirtschaftliche Ungleichheit verstärkt, meint Richard David Precht, Keynote-Speaker am csrTAG. „Wenn wir die Giganten des Onlinehandels so weiterwirtschaften lassen, räumen sie unsere Städte leer,“ prophezeit der deutsche Philosoph.

Über respACT & den csrTAG

respACT – austrian business council for sustainable development – ist Österreichs führende Unternehmensplattform zu Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltiger Entwicklung. Der Verein unterstützt seine mehr als 350 Mitgliedsunternehmen dabei, ökologische und soziale Ziele ökonomisch und eigenverantwortlich zu erreichen. Seit mehr als 15 Jahren organisiert respACT den Unternehmenskongress für nachhaltiges Wirtschaften, der sich zum Jahreshighlight in der heimischen CSR-Szene etabliert hat.

Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs)

Die Sustainable Development Goals (SDGs) sind der weltweite Zielrahmen für Nachhaltige Entwicklung. 17 konkrete Ziele adressieren die größten Herausforderungen unserer Zeit. Die 193 Staaten der Vereinten Nationen, darunter auch Österreich, bekennen sich zur Umsetzung dieser Ziele bis 2030.